**Ofner steht im Achtelfinale des Generali Open Kitzbühel**

**Das Generali Open Kitzbühel hat seine erste große Geschichte: Nach überraschender Aufgabe des Vorjahres-Finalisten Nikoloz Basilashvili steht Sebastian Ofner im Achtelfinale des Generali Open Kitzbühel – und das bei seinem ersten Match in einem ATP Main Draw.**

Harter Beginn – abruptes Ende. Nachdem sich Sebastian Ofner den ersten Satz bei seinem Heimturnier gegen den Vorjahresfinalisten  Nikoloz Basilashvili mit 7:5 hart erkämpft hatte, war nach dem 3:0 im zweiten Satz plötzlich völlig überraschend Schluss. Basilashvili verließ frustriert den Platz - offizielle Begründung: Hüftprobleme. „Das Ende war für mich wirklich überraschend. Er hat im ersten Satz ganz normal auf mich gewirkt. Ich habe sehr gut gespielt und, wie ich meine, den ersten Satz verdient gewonnen. Ich habe mich von Beginn an wohl gefühlt und wenn ich mich wohl fühle, kann ich das auch zeigen“, so Ofner, der das Gefühl am Platz mit seinem Gefühl in Wimbledon vergleicht. „Ich hatte ein ähnliches Gefühl heute wie beim Auftaktmatch in Wimbledon. Die Fans haben mich sehr unterstützt und es war einfach top. Vor dem Match war schon eine gewisse Anspannung da, da es etwas Besonderes ist, in einem ATP-Hauptbewerb zu spielen. Ich war von Anfang an voll dabei, überhaupt nicht nervös. Es war von Beginn an geile Stimmung und es hat mir voll getaugt, dass ich da spielen darf.“

Am Mittwoch trifft Ofner nun auf niemand Geringeren als auf die Nummer eins des Turniers Pablo Cuevas: „Auch sein Spiel kenne ich nur aus dem Fernsehen. Ich habe noch nie gegen einen solchen Sandplatzspezialisten gespielt. Ich fokussiere mich auf mich und schaue, dass ich mein bestes Tennis spiele. Das habe ich heute im ersten Satz fast durchgehend geschafft.“

Der heutige Spieltag der ersten Runde stand traditionell im Zeichen der jüngsten Fans –  rund 1000 Kids und ihre Begleitpersonen erlebten am Court einen abwechslungsreichen Tag. Neben den Kids tummelten sich über den Tag verteilt rund 4000 Fans auf dem Turniergelände.

**Morgen Ladies Day mit Hauptmatch Gerald Melzer gegen Carlos Berlocq**

Im morgigen Hauptmatch des Tages (nicht vor 17.30 Uhr) greift mit Gerald Melzer der zweite Österreicher im Hauptfeld des Generali Open Kitzbühel  gegen Carlos Berlocq in das Turniergeschehen ein. Und Fans von Gerald Melzer dürfen sich gleich doppelt freuen: An der Seite von Tristan-Samuel Weissborn spielt das österreichische Duo morgen auch gegen Landsmann Philipp Oswald und Max Mirnyi.

Auch die deutschen Tennisfans dürfen sich ebenfalls auf einen Turniertag der Extraklasse freuen. Den Beginn macht am Center Court Kitzbühel-Sieger Philipp Kohlschreiber, der sich sein Heimturnier auf keinen Fall entgehen lassen wollte, auch wenn er zuletzt beim Turnier in Hamburg w.o. geben musste. Im zweiten Match des Tages trifft Altmeister Tommy Haas auf Youngster Jan-Lennard Struff. Während der eine Deutsche seinen Abschied in der Gamsstadt feiert, gibt der andere sein Debüt: Gstaad-Finalist Yannick Hanfmann wird morgen auf Jiri Vesely treffen.